

# Entern oder Kentern? – Gesellschaftliche Gefüge in Guillaume Bracs „À l’abordage“ analysieren

Anne-Kathrin Wölfel

© RAABE 2023



Standbild aus: „A l’abordage“. Quelle: <https://fest.cfi.com/2020/world-cinema-2020/a-labordage/#5f7129c6775da> © Les Films / Arte France

Ein Sommer zum Verlieben ist Komödie und Drama zugleich: Die Protagonisten erleben unbeschwerter Sommer Tage, Naturschönheit, Freundschaft aber auch Liebeskummer, Vorurteile und Existenz-Angriffe. Diese abiturvorbereitende Filmanalyse thematisiert auf spannende Weise die Bereiche „Freundschaft“, „Liebe“ und „Gesellschaft“. Mit Hilfe abwechslungsreicher Übungen trainieren Ihre Oberstufenschülerinnen und -schüler ihre interkulturelle Kompetenz sowie die Hör-Seh-Verstehenskompetenz.

## Impressum

RAABE UNTERRICHTS-MATERIALIEN Französisch  
Ausgabe 6/2023

ISBN: 978-3-8183-0801-8  
ISSN: 2700-9696

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Es ist gemäß § 60b UrhG hergestellt und ausschließlich zur Veranschaulichung des Unterrichts und der Lehran Bildungseinrichtungen bestimmt. Die Dr. Josef Raabe Verlags-GmbH erteilt Ihnen für das Werk, das einfache, nicht übertragbare Recht zur Nutzung für den persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung. Unter Einhaltung der Nutzungsbedingungen sind Sie berechtigt, das Werk zum persönlichen Gebrauch gemäß vorgenannter Zweckbestimmung in Klassensatzstärke zu vervielfältigen. Jede darüber hinausgehende Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Hinweis zu §§ 60a, 60b UrhG: Das Werk oder Teile hiervon dürfen nicht ohne eine schriftliche Einwilligung an Schulen oder in Unterrichts- und Lehrmedien (§ 60b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in ein Netzwerk eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Die Aufführung abgedruckter musikalischer Werke ist ggf. GEMA-meldepflichtig.

Für jedes Material wurden Freirechte recherchiert und ggf. angefragt.

Dr. Josef Raabe Verlag GmbH  
Ein Unternehmen der Kleingruppe  
Rotebühlstraße 10  
70178 Stuttgart  
Telefon +49 711 62900-0  
Fax +49 711 62900-60  
mailto:info@raabe.de  
www.raabe.de

Redaktion: Martine Amaya, Torsten Brandt  
Korrektoren: Carl Chotteau

Satz: Top Kies – Die Top Partner, Unterumbach, Deutschland

Bildnachweise: © <https://fest.afi.com/2020/world-cinema-2020/a-labordage/#5f7129c6775da>

# Entern oder Kentern? – Gesellschaftliche Gefüge in Guillaume Brac's *À l'abordage* analysieren

## Oberstufe

Anne-Kathrin Wölfel

### Vorbemerkungen

|   |    |
|---|----|
|   | 1  |
| <b>M1</b> Faire des hypothèses  | 8  |
| <b>M2</b> Voyage scolaire dans le Drôme   | 10 |
| <b>M3</b> Comprendre le début du film   | 12 |
| <b>M4</b> En covoiturage avec Édouard   | 13 |
| <b>M5</b> Faire le portrait des personnages   | 14 |
| <b>M6</b> Index des scènes  | 16 |
| <b>M7</b> La soirée karaoké   | 21 |
| <b>M8</b> Les grandes écoles (de commerce)  | 23 |
| <b>M9</b> Texte A: Les après au lycée – Les écoles reste plombé par les inégalités sociales                   | 25 |
| <b>M10</b> Texte B: Comment les écoles de commerce peuvent-elles répondre aux discours engagés des étudiants? | 28 |
| <b>M11</b> Entretien avec Guillaume Brac  | 31 |
| <b>LEK</b> Textaufgabe und Sprachmittlung   | 34 |
| <b>Solutions</b>  | 39 |

## Die Schülerinnen und Schüler:

- entnehmen einem Spielfilm Informationen (Hör-Seh-Verstehen),
- erfassen explizite und implizite Textaussagen (Text- und Medienkompetenz) und analysieren und bewerten diese,
- erfassen im Film dargestellte Sichtweisen unter Berücksichtigung des (interkulturellen) Hintergrundes, deuten diese und ordnen sie ein (interkulturelle Kompetenz).

## Überblick:

Legende der Abkürzungen:

**AB:** Arbeitsblatt

**GA:** Gruppenarbeit

**IR:** Internetrecherche

**TA:** Textarbeit

**BA:** Bildanalyse

**HSV:** Hör-Seh-Verstehen

**M:** Mindmap

**TP:** kreative Textproduktion

**DI:** Diskurs

**I:** Interpretation

**PR:** Präsentation

| Thema  | Material | Methode             |
|--|----------|---------------------|
| Faire des hypothèses   | M1       | BA, GA, PR          |
| Voyage scolaire dans la Drôme  | M2       | HSV, GA, RE, IR     |
| Comprendre le début du film  | M3       | HSV, I              |
| En covoiturage avec Édouard  | M4       | HSV                 |
| Faire le portrait des personnages  | M5       | HSV, GA, TP         |
| Index des scènes   | M6       | AB                  |
| La soirée karaoké  | M7       | HSV, I              |
| Les grandes écoles de commerce   | M8       | HSV, TA, IR, PA, PR |
| Texte A: L'accès aux grandes écoles reste plombé par les inégalités sociales                       | M9       | AB                  |
| Texte B: Comment les écoles de commerce peuvent-elles répondre aux discours engagés des étudiants? | M10      | AB                  |
| Entretien avec Guillaume Brac  | M11      | TA, TP              |

## Entern oder Kentern? – Gesellschaftliche Gefüge in Guillaume Bracs *À l'abordage* analysieren

### Vorbemerkungen

Félix trifft Alma auf einer Sommerparty in Paris. Am nächsten Tag fährt sie mit ihrer Familie in den Urlaub – und Félix beschließt spontan, sie dort zu überraschen. Er leiht sich zwei Zelte und nimmt seinen besten Kumpel Chérif auf die Reise mit, der sogar seinen Chef anlügt, um Urlaub zu bekommen. Per Mitfahrgelegenheit fahren sie rund 600 Kilometer ins Département Drôme. Der Fahrer ist Édouard, ein Student aus guter Hause, der von seiner Mutter am Telefon „Chaton“ genannt wird, was vor allem bei Félix für Belustigung sorgt. Édouard lässt sich von Félix überreden, auf dem Weg zum Campingplatz noch einen Abstecher durch „Almas“ Ort zu machen. Beim Rückwärtsfahren in den engen Gassen rammt er mit dem Wagen seine Mutter mit Blumenkübel. Das Auto muss für eine Woche in die Werkstatt und Édouard muss die Zeit gemeinsam mit Félix und Chérif auf dem Campingplatz verbringen. Wie Félix Alma am Telefon erzählt, dass er ihr in den Urlaub gefolgt ist, ist sie schon liiert. Auch die weiteren Begegnungen der beiden werden von Enttäuschungen und Enttäuschungen bestimmt und führen schließlich zum endgültigen Bruch. Chérif lernt unterdessen auf dem Campingplatz die junge Mutter Héléna kennen, deren Partner aus beruflichen Gründen kurzfristig abreisen musste. Und auch Édouard wird nach diesem Sommer mehr so sein wie vorher ...

### Zu den Themen des Films

Guillaume Bracs Film *À l'abordage* wurde 2020 auf der Berlinale präsentiert und im gleichen Jahr mit dem Grand Prix des Festival de Film de Cabourg ausgezeichnet. Wie auch in der Beschreibung auf der Berlinale-Seite dargestellt, ist der Film mehr als eine sommerliche Urlaubskomödie.

„*À l'abordage* ist mehr als eine luftige Komödie über die Kunst der Verführung. Nach seinem Dokumentarfilm *L'île au trésor* richtet Guillaume Brac seinen Fokus nun im fiktionalen Rahmen auf die Tiefe und Fülle menschlicher Erfahrungswelten. Mit Laiendarsteller\*innen und jungen Theaterschauspieler\*innen komponiert Brac Szenen von scheinbarer Schlichtheit, die auf subtile, bewegende Art soziale Zusammenhänge kommentieren. Während der sommerlichen Auszeit werden

die Karten zeitweise neu gemischt, und die jungen Leute bekommen die Charaktere allein mit ihrer Persönlichkeit und ihrem kunstvollen Einsatz von Sprache ihr Selbstverständnis in Bezug auf Freundschaft, Liebe und Gesellschaft neu zu definieren.“<sup>1</sup>

### Zur Ausgabe

Die vorliegende Unterrichtseinheit stützt sich auf die DVD-Ausgabe von *Jour 2 Fête/Potemkine*.<sup>2</sup> Für die Arbeit mit dem Film im Unterricht sind die Regelungen des Urheberrechts zu berücksichtigen. Im Rahmen der Abiturvorbereitung bietet es sich an, die DVD von den Lernenden selbst anschaffen zu lassen. Eine detaillierte Inhaltszusammenfassung auf Französisch (Szenenindex) findet sich auf M6.

### Didaktisch-methodische Hinweise

Die vorliegende Unterrichtseinheit ist für die Oberstufe konzipiert und umfasst ca. 10 Unterrichtsstunden. Der Film *À l'abordage* eignet sich aufgrund seiner ansprechenden Thematik und des hohen Identifikationspotenzials der Charaktere sehr gut für den Einsatz im schulischen Französischunterricht. Er kann z. B. im Rahmen von Kapitel 1 *Individu et société* aus *Horizons* (Klett 2017) oder Kapitel 2 *Vivre ensemble* aus *Découvertes Transition* (Klett 2023) behandelt werden. Für das Abitur 2025 in Niedersachsen ist der Film für die fortgeführte Fremdsprache verpflichtend für die Qualifikationsphase vorgeschrieben (gA und eA). Der Film wird behandelt im Rahmen von Thema A *Vivre ensemble* (IQB-Thema 1: *L'individu dans la société*), Themenfeld 2: *La société* und der Passepartouts *amour, rapports humains*. Die Unterrichtseinheit sollten die Lernenden grundsätzlich mit Methoden der Filmarbeit vertraut sein.

### Zum Aufbau der Unterrichtseinheit

Im Sinne eines prozessorientierten Filmunterrichts gliedert sich die Unterrichtseinheit in *activités avant, pendant* und *après le visionnement*. Vor dem Sehen des Films bilden die Lernenden in der ersten Doppelstunde Hypothesen über dessen Inhalt und lernen

<sup>1</sup> <http://www.berlinale.de/de/2020/programm/202007236.html> [letzter Abruf: 20.09.2023]

<sup>2</sup> Brac, Guillaume. *À l'abordage* (2020). Jour 2 Fête/Potemkine Films.

anschließend das Département Drôme kennen, in dem der Film spielt. Die Lernenden bilden Vierergruppen. Jedes Gruppenmitglied bekommt eine andere Teilinformation (**M1**, Filmplakat, Trailer, Pressestimmen und Klappentext) und stellt zunächst in Einzelarbeit Hypothesen auf, bevor diese in der Gruppe zu einem Gesamtbild zusammenge setzt werden.<sup>3</sup>

Ausgehend von den Hypothesen der Schülerinnen und Schüler zum Punkt „l'action se déroule-t-elle?“ sehen die Lernenden einen kurzen Werbefilm über die Urlaubsregion Drôme und sammeln dabei themenspezifischen Wortschatz. Dann planen die Lernenden in Gruppen ein Programm für eine (fiktive) Klassenfahrt ins Département Drôme (**M2**), welches sie in einer Präsentation (z. B. PowerPoint) vor der Klasse vorstellen. Die Klasse entscheidet sich anschließend begründet für eines dieser Programme.

### Differenzierungshinweis

In leistungsschwächeren Lerngruppen kann die Aktivität des Hypothesenbildens (**M1**) auch als Gruppenpuzzle durchgeführt werden, sodass die Lernenden sich nach der Einzelarbeit zunächst in arbeitsgleichen Expertengruppen austauschen, bevor sie in ihre Stammgruppen zurückkehren.

In der Folgestunde wird der Anfang des Films in zwei kurzen Abschnitten gezeigt, die von kleinschrittigen Hör-Seh-Verstehensaufgaben begleitet werden. Ziel der Stunde ist die Sicherung des inhaltlichen Verständnisses der ersten 20 Minuten des Films sowie das Herausarbeiten der Beziehung zwischen Félix, Chérif und Édouard während der gemeinsamen Autofahrt. Die Lernenden sehen zunächst die ersten acht Minuten des Films (0:00–7:49) und beantworten die Verständnisfragen auf **M3**. Zur Vorbereitung des Sehens der nächsten Szene spielen die Schülerinnen und Schüler in Partnerarbeit (Murmelfase) über die Vor- und Nachteile des Reisens per Mitfahrgelegenheit, welche anschließend kurz im Plenum gesammelt werden (**M4**, Aufgabe 1). Beim Schauen des folgenden Filmabschnitts (7:50–20:30) bringen die Lernenden die Zitate in chronologische Reihenfolge und notieren, wer sie zu wem und in welcher Situation gesagt hat



<sup>3</sup> Methode nach: Henseler, Roswitha; Möller, Stefan; Surkamp, Carola: Filme im Englischunterricht. Grundlagen, Methoden, Genres. Klett Kallmeyer, Seelze 2011, S. 98.

(Aufgabe 2). Beim zweiten Sehen der Szene machen die Lernenden sich dann Notizen zur dargestellten Beziehung zwischen Félix, Chérif und Édouard (Aufgabe 3).



### Differenzierungs- und Digitalhinweis

Aufgabe 1 auf **M3** steht auch als (leichtere) Multiple-Choice-Version bei *LearningApps* zur Verfügung: <https://learningapps.org/display?v=pt5fvjxn23>.

Während der folgenden drei Unterrichtsstunden sehen die Lernenden den Rest des Films am Stück (Block-Präsentation) und erarbeiten Informationen zu den vier Hauptfiguren (Félix, Chérif, Alma und Édouard) im Rahmen eines Gruppenpuzzles (**M5**, Aufgaben 1–3). Die Adjektivbox dient dabei als sprachliches *Scaffolding*. Anschließend erstellen die Schülerinnen und Schüler eine Figurenkonstellation, in der auch die vier Figuren aufgenommen werden (Aufgabe 4). In der Vertiefungsphase (oder als Hausaufgabe) gestalten die Lernenden dann die Perspektive einer der Hauptfiguren im Rahmen einer kreativen Schreibaufgabe weiter aus (Aufgabe 5). Als Gedächtnisstütze für den Inhalt des Films sollte an dieser Stelle auch der Szenenindex (**M6**) an die Lernenden ausgegeben werden.



### Digitalhinweis

Zu **M5**: Digitale Wortschatzübung *Reliez les mots* für die Figurencharakterisierung:

Reliez les mots: <https://learningapps.org/display?v=p302moeaj23>

Grille de mots: <https://learningapps.org/display?v=pcrnw9yja23>

Zu **M6**: Nach dem Sehen des gesamten Films bietet sich auch das *LearningApps*-Quiz zur inhaltlichen Verständnissicherung an: <https://learningapps.org/display?v=pcrnw9yja23>.

### Differenzierungshinweise

Alternativ zum Gruppenpuzzle (**M5**, Aufgaben 1–3) können die Arbeitsergebnisse zu den vier Hauptfiguren auch in Form von Gruppenpräsentationen mit digitalen oder analogen Postern im Plenum vorgestellt werden.

Unterrichtsstunde zur *soirée karaoké* (**M7**), den im Film genannten *grandes écoles de commerce* (**M8–M10**), sowie einem Interview mit Regisseur Guillaume Brac (**M11**) runden die Einheit ab. Ziel ist es zunächst, dass die Lernenden das Lied *Aline* im Film analysieren und Hypothesen über den Fortgang der Beziehung zwischen Chérif und Hélène bilden. Die Lernenden sehen die Karaoke-Sequenz erneut (1:20:30–1:27:40) und beschreiben die durch die Musik dargestellte Atmosphäre (**M7**, Aufgabe 1). Dann erarbei-

## M2 Voyage scolaire dans la Drôme

Félicitations! Votre classe de français a participé à un concours organisé par une agence de voyage française et gagné un voyage scolaire (en bus) dans la Drôme l'été prochain! Mais que faire là-bas? C'est à vous de choisir l'hébergement, le programme, les activités... Vous travaillez par groupes de 3 personnes. Chaque groupe prépare un programme sous forme de présentation *Power Point*. Puis, la classe va en discuter et décider.



### Consignes



1. Regardez la vidéo *La Drôme, plus de sensations* et prenez des notes pour décrire la Drôme: Qu'est-ce qu'il y a dans la Drôme? Qu'est-ce qu'on peut y faire?

<https://raabe.click/Drôme>



2. En petits groupes, planifiez les journées dans la Drôme (en utilisant les sites ci-dessous. Préparez une présentation (avec photos, etc.) et présentez-la à la classe.

#### Sites utiles:

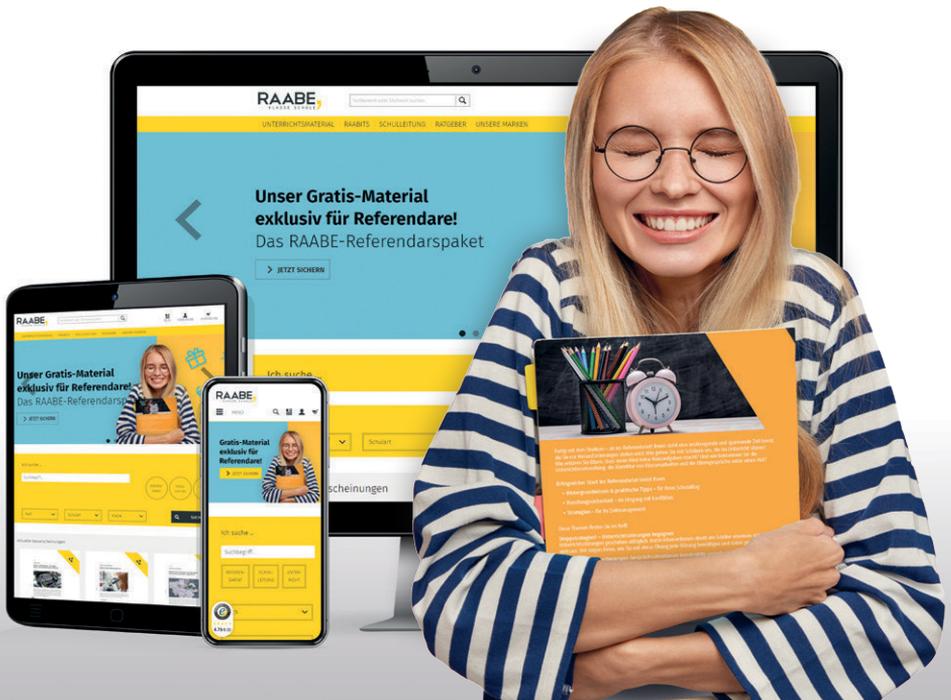
- <https://www.ladrometourisme.com/votre-ete-dans-la-drome/>
- <https://www.ladrometourisme.com/decouvrez-la-drome/carte-interactive/>
- <https://www.ladrometourisme.com/vos-vacances-a-votre-image/en-groupe/>

[dernier accès : 21.09.2023]



| séquence                      | Personnages / action   |
|-------------------------------|--|
| 54:19–55:37                   | Le soir, Félix, Chérif et Édouard achètent des glaces au village. Dans la rue, ils regardent un spectacle pour enfants (une clown pirate qui tente d'aborder un bateau en criant «À l'abordage!»)  |
| <b>«L'apocalypse»</b>         |  |
| 55:38–58:46                   | Alma et sa sœur passent la soirée avec Martin et Nicolas. Tandis que Lucie parle avec Martin sur la terrasse, Nicolas et Alma sont dans la maison. Nicolas lui parle de ses angoisses par rapport à l'apocalypse. Alma se sent mal à l'aise.   |
| <b>Sous la fenêtre d'Alma</b> |  |
| 58:47–1:01:59                 | En rentrant chez elles, Alma et Lucie se font surprendre par Félix, Chérif et Édouard au centre-ville. Les filles (à vélo) prennent la fuite, les garçons les poursuivent en courant. Félix crie sous la fenêtre d'Alma qui répond qu'elle n'a pas envie de le voir et qu'elle va appeler la police. Lucie descend et parle à Félix. Félix veut parler à Alma le lendemain mais les filles ont déjà rendez-vous avec des amis qui ont un brevet de canyoning. Édouard a une idée: faire du canyoning avec tout le monde. |
| <b>Le canyoning</b>           |  |
| 1:02:00–1:07:18               | Martin, Nicolas, Lucie, Alma, Félix et Édouard font du canyoning. Alma a peur de sauter d'un rocher. Martin (qui a un brevet de canyoning) l'aide, ce qui rend Félix jaloux. Après avoir sauté, Lucie se jette dans les bras de Martin pour le remercier. Édouard, dégoûté par leur comportement envers Félix, va dans l'eau et s'appuie sur Nicolas dans la bagarre qui suit, Nicolas se fait mal au bras. Édouard regrette.  |
| <b>Hélène</b>                 |  |
| 1:07:19–1:10:51               | Chérif s'occupe de Nina au camping, puis fait du ping-pong avec Hélène. Après une conversation téléphonique avec le père de Nina, Hélène parle à Chérif de leurs problèmes quotidiens (Hélène a mis entre parenthèses ses études depuis un an et a arrêté la danse pour s'occuper du bébé. Son partenaire veut ouvrir un restaurant à Lille et a beaucoup de travail).   |

# Sie wollen mehr für Ihr Fach? Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen mit  
bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**